



„Wo Johann Heinrich Voß den Griechen nahe war - Fachwerk, Flussromantik und ein Hauch Homer“

Tagesexkursion nach Otterndorf am 20. August 2011

Leitung: Helmuth Peets

„Die Stadt ist sauber und wunderschön sind die Fachwerkhäuser. Alles ist frisch und gut in Farbe“, das schrieb Otterndorfs berühmtester Einwohner Johann Heinrich Voß vor 200 Jahren, und es gefiel ihm dort so gut, dass er in seinem idyllischen Haus am Fluss Medem Homers „Odyssee“ übersetzte. Otterndorf lohnt aber auch heute noch einen Besuch: die Fachwerkhäuser der verwinkelten Altstadt, die Kirche St. Severi, das barocke Rathaus, das Kranichhaus und der Hafen mit dem alten Kran sind nur einige der Sehenswürdigkeiten. Unter der fachkundigen Führung durch die stellvertretende Bürgermeisterin werden wir einen spannenden Stadtrundgang erleben, der uns auf historischem Kopfsteinpflaster bis ins „Himmelreich“ führt - und nach dem Mittagessen ist die romantische Schifffahrt auf der Medem vom „Großen Specken“ zum nostalgischen Baudenkmal der alten Kanalschleuse ein besonderes Erlebnis. Bei Kaffee und Kuchen können wir dann die Stadt noch einmal vom Wasser aus bewundern.

Kosten: 28 Euro, inkl. Busfahrt, Führung und Medemfahrt (ohne Essen)

Abfahrtsort bitte ankreuzen

07.30 Uhr Abfahrt Bargteheide, P-Utspann _____
07.40 Uhr Abfahrt Ahrensburg, Rosenhof _____
07.45 Uhr Abfahrt Schmalenbeck, Walddörfer-Apotheke _____

Essensauswahl: Der Preis pro Gericht beträgt 10.50 Euro (bitte ankreuzen)

Bunter Salatteller, Schweineschnitzel m. Champignons in Rahm, Krokette _____
Bunter Salatteller, Matjesfilet "Hausfrauenart", Bratkartoffeln _____
Bunter Salatteller, Auflauf mit verschiedenen Gemüsen und Kartoffeln in
Käsesahnesauce und mit Käse überbacken _____

Anmeldung nur schriftlich an:

Helmuth Peets, Parkring 20, 22941 Jersbek;
Fax: 04532-262734, e-mail: helmuthpeets@t-online.de

Name (Anzahl):

Tel.: